

Ressort: Vermischtes

Literaturnobelpreisträgerin Herta Müller kritisiert Putin

Berlin, 28.09.2014, 10:34 Uhr

GDN - Die Literaturnobelpreisträgerin Herta Müller rechnet in einem "Spiegel"-Gespräch mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin ab. Er sei für sie "immer noch der Prototyp eines sozialistischen Funktionärs. Die Körpersprache, das Dominante".

Herta Müller hatte die erste Hälfte ihres Lebens im damals sozialistischen Rumänien verbracht. Den ehemaligen sozialistischen Ländern, insbesondere der Ukraine, fühle sie sich verbunden, Putins Annexion der Krim vor wenigen Monaten empfinde sie als "dreist und riskant". "Die Sowjetunion kehrt in Teilen zurück", sagte Müller. "Putin hebt eine Weltordnung aus den Angeln. Er boykottiert, er bekämpft die Demokratie – eine Sturheit ohne Ende." Müller erinnerte sich in dem Gespräch an die Jahre in Rumänien, als die Diktatur in alle Lebensbereiche eindrang und den Alltag bestimmte. "Diese Sprache war so gemein und verlogen: ‚Das Glück des Volkes‘. Niemand war glücklich." Schon früh habe sie sich von ihren angepassten Eltern abgegrenzt. "Sie waren nicht loyal mit mir", sagte sie. "Ich habe auch gewusst, dass ich denen nichts erzählen darf. Weil ich nicht einschätzen konnte, was sie ausplaudern, wenn sie verhört werden." Am Montag dieser Woche erscheint Herta Müllers neues autobiografisches Buch "Mein Vaterland war ein Apfelkern", in dem sie sich an ihre Kindheit, ihre Arbeit als Übersetzerin in einer Fabrik und die Verhöre durch den rumänischen Geheimdienst Securitate erinnert. Im "Spiegel"-Gespräch sagte sie, dass es ihr Schwierigkeiten bereitet habe, sich für das Buch der eigenen Vergangenheit zu stellen. Das Schreiben sei für sie "Sog und Angst" zugleich. "Nach jedem Buch denke ich: nie wieder", offenbarte sie. "Weil ich jedes Mal beim Schreiben Angst habe, dass ich es nicht aushalte. Und weil ich so besessen werde und nichts anderes mehr denken und machen kann."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41864/literaturnobelpreistraegerin-herta-mueller-kritisiert-putin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com